

**V3-707: Keine Arbeit für Niemand!**

Antragsteller\*innen      Kay Wilhelm Mähler

**Von Zeile 1775 bis 1780 löschen:**

~~In der Moderne wurde die Arbeit zum Lebensinhalt umgedeutet. Mit Luther wurde Arbeit zu einem gottgefälligen Akt mit der Begründung: "Müßiggang ist Sünde wider Gottes Gebot, der hier Arbeit befohlen hat" und "Der Mensch ist zur Arbeit geboren wie der Vogel zum Fliegen". Es gilt nach wie vor der Grundsatz: "Wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen" (Paulus). Auch Gewerkschaften fordern "gute Arbeit". Ein Leben ohne den Zwang, die eigene Arbeitskraft verkaufen zu~~